

BIANKA BLEIER
MARTIN GUNDLACH

UNSER FAMILIENBUCH

SCM

Stiftung Christliche Medien

SCM ist ein Imprint der SCM Verlagsgruppe,
die zur Stiftung Christliche Medien gehört,
einer gemeinnützigen Stiftung, die sich für
die Förderung und Verbreitung christlicher Bücher,
Zeitschriften, Filme und Musik einsetzt.

Die Bibelverse stammen aus:

Neues Leben. Die Bibel,
© der deutschen Ausgabe 2002, 2006 und 2017
SCM R.Brockhaus in der SCM Verlagsgruppe GmbH
Witten/Holzgerlingen.

© 2022 SCM Verlag
in der SCM Verlagsgruppe GmbH
Max-Eyth-Straße 41 · 71088 Holzgerlingen
Internet: www.scm-verlag.de;
E-Mail: info@scm-verlag.de
Gesamtgestaltung: Grafikbüro Sonnhüter,
www.grafikbuero-sonnhueter.de
Bildnachweise: S. 5 Marion Vennen-Sikkenga
Druck und Verarbeitung: Leo Paper Products
ISBN 978-3-7893-4974-4
Bestell-Nr. 624.519.023

INHALT

Herzlich willkommen!	4
So nutzen Sie das Familienbuch	6
Steckbriefe	8
Geburtstage	20
Januar	32
Februar	42
März	52
April	62
Mai	74
Juni	84
Halbzeit	94
Juli	98
August	108
September	118
Oktober	128
November	138
Dezember	148
Höhepunkte des Jahres	162
Urlaubstagebuch	166
Zusatzseiten	170

WILLKOMMEN IM FAMILIENBUCH!

Wie wird unser Jahr wohl werden? Wenn ein Jahr beginnt, streifen meine Gedanken oft in die Zukunft: Wie werden wir leben? Bleiben wir gesund? Womit werden wir beschenkt? Über welche Hürden werden wir springen müssen?

Neben den großen Themen gibt es in jeder Familie dann aber auch eine ganze Reihe kleiner Höhepunkte: Kindergeburtstage, Weihnachtsgeschenke, Laternelaufen für die einen. Schulwechsel und Sportevents für die anderen. Familienfeiern für alle. Und Weihnachten ist jedes Jahr!

Seit 15 Jahren befüllen wir (Familie Gundlach) in Erinnerung an all die großen und kleinen Ereignisse Jahr für Jahr ein Familienbuch. Erste Schreibversuche unserer Mädels, wunderschöne Krakeleien. Einladungen, Eintrittskarten, Wunschzettel und Geburtstagsbriefe. Herausgekommen ist eine Regalreihe im Wohnzimmer mit unzähligen ganz persönlichen Familienerinnerungen. Auch zu schwierigen Zeiten unserer Familie finden sich Notizen. Mit diesem Mix sind es ganz besondere Schätze, die wir alle immer wieder in die Hand nehmen.

Und jetzt ihr! Einfach die Jahreszahl auf das Cover schreiben, ein schönes eigenes Coverfoto auswählen und loslegen! Dabei wünschen wir, meine Mitautorin Bianka Bleier und ich, viel Freude ...

Und alles, was ihr sonst noch wissen müsst, findet ihr auf der nächsten Doppelseite.

Bianka Bleier

Martin Gundlach



**P.S.: WIR FREUEN UNS
ÜBER ALLE RÜCKMELDUNGEN
UND FOTOS Eurer FAMILIENBÜCHER!**

MACHT, WAS IHR WOLLT!

Mit diesem Buch entsteht aus vielen kleinen Schnipseln, Bildern und Notizen ein kleines Familien-Archiv über das Wesentliche aus diesem Jahr. Die verschiedenen Erfahrungen der Familienmitglieder werden sich hier wiederfinden – Erwachsene und Kinder mit ihren ganz eigenen Ansichten.

Wir laden euch ein zu schreiben, zu sammeln und zu kleben. Kreativ zu werden und einen Ort zu schaffen für all die Zettel, Gedanken und Sätze, die sonst so schnell verloren gehen. Eurer Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Die folgenden Leitplanken helfen beim Bearbeiten des Familienbuches.

1

1. Macht mit diesem Buch, was ihr wollt!

Das ist euer Buch! Biegt es euch so zurecht, dass es zu euren Bedürfnissen passt und am Ende etwas Schönes für euch dabei herauskommt: einige Erinnerungen an eure Familie in diesem Jahr. Manches von dem, was ihr schreibt oder einklebt, mag euch heute noch unbedeutend vorkommen. Schon in ein paar Jahren denkt ihr garantiert ganz anders darüber.

2. Ihr könnt nichts verkehrt machen!

Fangt einfach an! Schreibt los, ohne hundert Mal zu überlegen, wie man am besten formulieren könnte. Ermutigt alle Familienmitglieder, spontan auch Fehlerhaftes und Unvollständiges einzutragen. Es gibt keine Regeln, und das macht die Sache sehr entspannt und spannend zugleich. Große Bitte an alle Perfektionisten: Lasst auch die Schmierer ran!

2



3

3. Lasst Lücken ohne schlechtes Gewissen!

Ihr müsst nicht alle Seiten ausfüllen oder bekleben. Etwas ist besser als nichts! Selbst wenn ihr drei Monate leere Seiten habt, bleiben euch ein paar schöne Erinnerungen an dieses Jahr. Mut zur Lücke!

4. Einer oder alle? Egal!

Die Idee hinter dem Familienbuch ist, dass sich möglichst viele aus eurer Familie an der Arbeit daran beteiligen. Damit es wirklich ein Buch wird, das euch als Familie verbindet und stark macht! Das war und ist die Grundidee. Inzwischen wissen wir aber auch: Bei manchen Familien ist es so, dass nur eine oder einer der „Meister des Buches“ wird. Nicht ganz im Sinne der Erfinder, aber auch okay ... Hauptsache, irgendjemand sammelt und schreibt und rettet die Kleinigkeiten des Alltags vor dem Vergessen ...



4



5

5. Lasst euch inspirieren von den kleinen Sprüchen zu Beginn des Monats!

Wir haben erlebt, dass uns einzelne, oft unscheinbare Sätze durch Wochen und Monate hindurch begleitet haben. Wir leiten jeden Monat mit einem dieser Sätze ein. Vielleicht bleiben die Worte bei euch hängen, vielleicht habt ihr am Ende einen „Satz des Jahres“!

6. Entdeckt die Möglichkeiten!

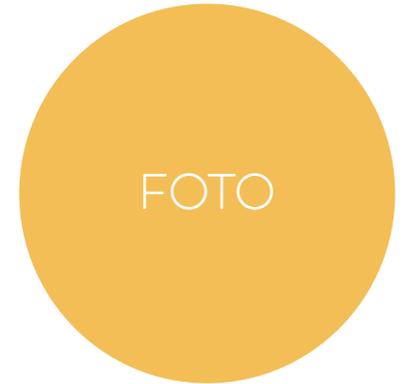
Das Familienbuch gibt es seit 2006. Wir haben inzwischen viele gute Ideen gesehen oder von ihnen gehört. Die Foto-CD mit den schönsten Familienbildern? „Hinter die Klappe der Titelseite.“ Buch zu dick? „Die Seiten rausreißen, die wir nicht brauchen.“ Falsche Rubriken? „Überschreiben oder überkleben.“ Mehr als sechs Personen in der Familie? „Eigene Bildchen malen!“ Verschieden farbige Stifte, um kenntlich zu machen, wer schreibt ...



6



MEIN STECKBRIEF:



.....



Das mache ich gerade gern:

.....
.....
.....
.....
.....



Das lese ich zurzeit:

.....
.....
.....
.....
.....



Diese Themen beschäftigen mich:

.....
.....
.....
.....
.....



Diese Serie gucken wir gerade:

.....
.....
.....
.....
.....



Diese Entwicklung wünsche ich mir:

Für unsere Familie:

Für uns als Paar:

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Für mich persönlich:

In unserem Umgang miteinander:

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

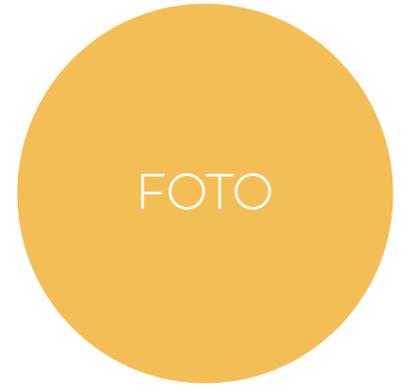
.....

.....

.....



MEIN STECKBRIEF:



.....



Das mache ich gerade gern:

.....
.....
.....
.....
.....



Das lese ich zurzeit:

.....
.....
.....
.....
.....



Diese Themen beschäftigen mich:

.....
.....
.....
.....
.....



Diese Serie gucken wir gerade:

.....
.....
.....
.....
.....